

90 Jahre Feuerwehr Ostenfeld –  
**740 JAHRE DORFGESCHICHTE**

JUNI 2025

AUSGABE 1

Rehkitzrettung  
**IN OSTENFELD**

Berichte aus der  
**GEMEINDEVERTREUNG**

# Ostenfelder **DORFBLATT**

# **INHALT**

<b>Grußworte des Bürgermeisters</b> Wilhelm Haupt	4
<b>Willkommen zur Erstausgabe</b> Die Redaktion	5
<b>Bericht des Bau-, Wege- und Umweltausschusses</b> Simon Uken	6
<b>Informationen zur Aktion</b> <b>Kastration freilebender Katzen</b> Simon Uken	7
<b>Bericht des Finanzausschusses</b> Tim Rühe	8
<b>Neues aus dem Kultur- und Sozialausschuss</b> Meike Sievers	8
<b>Die kleine Kita-Ecke</b> Nina Giese-Bergemann	11
<b>Informationen zum</b> <b>Freiwilligen Sozialen Jahr</b> Jan Martens	12
<b>Artenvielfalt erhalten, heimische</b> <b>Vogelarten unterstützen</b> Claudia Martensen	12
<b>News aus der Alten Schule</b> Nina Giese-Bergmann	14
<b>Rehkitzrettung in Ostenfeld</b> Momme Selck	15



<b>90 Jahre Feuerwehr Ostenfeld – 740 Jahre Dorfgeschichte</b>	16
Jan Westphal	
<b>Ostenfeld begrüßt den Frühling</b>	17
Timo Norden	
<b>Rückbildungskurs mit Kind</b>	17
Annika Schuldt	
<b>Max &amp; Timmy</b>	18
Sandra Fliedner	
<b>Bericht vom Schulverband im Amt Eiderkanal</b>	19
Cornelia Uken	
<b>Die Gemeindebücherei lädt ein</b>	20
Cornelia Uken	
<b>Kirche St. Jakobi</b>	22
Thomas Leege	
<b>Veranstaltungen</b>	23
<b>Regelmäßige Termine</b>	24
<b>Weitere Informationen</b>	25
<b>Kontakte</b>	26
<b>Impressum</b>	27

# LIEBE OSTENFELDERINNEN UND OSTENFELDER,

das Jahr vergeht wie im Flug. Gerade noch haben wir die letzten kalten Tage hinter uns gelassen und uns auf das Osterfest gefreut, da steht bereits der Sommer vor der Tür. Die Rapsblüte hat unsere Felder in ein leuchtend gelbes Meer verwandelt und wir können uns auf die warmen Monate freuen, die nun kommen.

Die Zeit lädt ein, die frische Luft zu genießen und es macht für uns Hundehalter deutlich mehr Freude, mit den Hunden spazieren zu gehen. Leider muss ich feststellen, dass unsere Hinweise, die Hinterlassenschaften unserer Hunde wegzuräumen, von einigen Haltern ignoriert werden und sich die Situation an einigen Stellen der Gemeinde, insbesondere an den Bushaltestellen und Spielplätzen, nicht verbessert hat. Ich möchte hier noch einmal darauf hinweisen, dass das Wegräumen des Hundekots durch den Besitzer erfolgen muss. Nicht nur, dass so eine Tretmine riecht, unschön aussieht und unhygienisch ist, niemand hat gerne Hundekot an den Schuhen (oder Füßen).

Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen die erste Ausgabe unseres neuen Dorfblattes zu präsentieren. Unser bisheriges Informationsblatt der Gemeinde hat sich zu einem interaktiven Medium entwickelt, das das Gemeinschaftsleben in unseren Vereinen, Verbänden und darüber hinaus sichtbar macht.



Ich bin überzeugt, dass wir durch diese Plattform neue Kontakte in unserer Gemeinde knüpfen können und so das Miteinander weiter stärken. Vielen Dank an die vielen helfenden Personen, die an unserem Dorfblatt mitwirken!

Ich freue mich darauf, Sie in den kommenden Wochen bei sommerlichen Gesprächen im Dorf zu treffen. Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich schöne Sommerferien mit vielen tollen Erlebnissen. Den Erwachsenen wünsche ich einen erholsamen Sommerurlaub mit ein paar kühlenden Getränken Ihrer Wahl.

Herzliche Grüße,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "W. Haupt".

Wilhelm Haupt  
Bürgermeister der Gemeinde Ostenfeld

# **WILLKOMMEN ZUR ERSTAUSGABE DES OSTENFELDER DORFBLATTS!**

Liebe Leserinnen und Leser,  
wir freuen uns außerordentlich, Ihnen die allererste Ausgabe unseres neuen Dorfblatts vorstellen zu dürfen! Dieses Projekt ist ein Herzensanliegen des Kultur- und Sozialausschusses für alle Ostenfelder\*innen. Wir sind stolz darauf, Ihnen dieses Pilotprojekt erstmals präsentieren zu können.

Das Dorfblatt soll eine Plattform für alle Bürgerinnen und Bürger von Ostenfeld sein, welches zweimal im Jahr erscheinen soll. Unser Ziel ist es, die Gemeinschaft zu stärken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Hier finden Sie aktuelle Informationen zur Kommunalpolitik, spannende Berichte über unsere Vereine und Verbände sowie interessante Themen, die unser Dorf betreffen und darüber hinaus.

Besonders freuen wir uns, dass wir bereits einige talentierte Autorinnen und Autoren für unser Projekt gewinnen konnten. Ihre Beiträge werden das Dorfblatt mit Leben füllen und Ihnen wertvolle Einblicke in unser Dorfleben bieten.

Das Dorfblatt versteht sich als lebendiges Projekt, das sich kontinuierlich weiterentwickeln soll. Wir laden alle Ostenfelder\*innen herzlich ein, sich aktiv einzubringen. Haben Sie Feedback, Anregungen oder Ideen für Themen, die Sie gerne im Dorfblatt sehen würden? Lassen Sie es uns wissen! Ihre Meinung ist uns wichtig, und wir sind gespannt auf Ihre Vorschläge.

In dieser ersten Ausgabe finden Sie eine Übersicht über die aktuellen Themen, die die Gemeindepolitik beschäftigen. Dies soll ein



**Von links: Sören Kohlmorgen, Nina Giese-Bergmann, Friederike Danner, Claudia Martensen, Gunda Beutin, Jan Martens, Cornelia Uken und Frauke Selck,**  
**Foto: Julia Westphal**

fester Bestandteil des Dorfblatts werden, um Sie stets auf dem neuesten Stand zu halten. Darüber hinaus erfahren Sie in dieser Ausgabe etwas über die alltägliche Arbeit unserer Freiwilligen Feuerwehr und die bevorstehenden Jubiläen. Auch unsere Jagdpächter berichten über ihre wichtige Aufgabe in den Frühlingsmonaten. Zudem wird über den Sozialen Tag in unserer Gemeinde sowie über spannende Themen berichtet, die über unsere Dorfgrenzen hinausgehen und für unsere Gemeinde von Bedeutung sind. Wir hoffen, dass Sie genauso viel Freude beim Lesen haben, wie wir bei der Erstellung dieser Ausgabe hatten.

Lassen Sie uns gemeinsam dieses Projekt zu einem Erfolg machen und die Gemeinschaft in Ostenfeld weiter stärken. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und Ihr Feedback!

Herzliche Grüße,  
Ihr Redaktionsteam des Ostenfelder Dorfblatts  
Gunda Beutin, Nina Giese-Bergmann,  
Sören Kohlmorgen und Claudia Martensen 

# **BERICHT DES BAU-, WEGE- UND UMWELTAUSSCHUSSES**

Der Sommer steht nun vor der Tür und wir können auf ein arbeitsreiches, erstes Halbjahr im Bau-, Wege- und Umweltausschuss zurückblicken. Ich möchte Ihnen gerne an dieser Stelle einige unserer Projekte vorstellen.

## **30ER-ZONE**

Wie im letzten Dorfblatt berichtet, wurde in der Gemeindevertretung die Einrichtung einer 30er-Zone im Bereich der Dorfstraße beschlossen. Mitte Februar wurden nun die Schilder dazu installiert. Mit der neuen zulässigen Höchstgeschwindigkeit hat sich auch die Vorfahrt geändert. Wir bitten an dieser Stelle auch weiterhin um umsichtiges Fahren, der Mensch ist manchmal doch ein Gewohnheitstier.

## **EINMÜNDUNG RADER WEG**

In der Gemeindevertretungssitzung vom 10.06.2024 wurde einstimmig beschlossen, die Einmündung des Rader Weges in die Kieler Straße zu entschärfen. Der ausgearbeitete Vorschlag hat nun die Gremien auf Kreisebene durchlaufen und wurde leider in Teilen abgelehnt. Gegen die Verkehrsinsel als Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer bestanden keine Bedenken. Der neuen Verkehrsregelung mittels Stopp-Schild wurde jedoch nicht zugestimmt. Über ein weiteres Vorgehen wird nun beraten. Unabhängig davon wurde der westliche Gehsteig im Bereich der Einmündung neu gepflastert. In diesem Zuge wurde auch der Gehweg gegenüber der Einmündung der Mühlenkoppel in Teilen abgesenkt.



## **KLEINERE UND GRÖSSERE BAUMASSNAHMEN AUF DEN SPIELPLÄTZEN**

Auf den Spielplätzen im Gemeindegebiet wurden in den letzten Monaten einige kleinere und größere Projekte umgesetzt. Der Spielplatz am Grellkamp wurde zurückgebaut. Das Wipptier hat nun auf dem Spielplatz der Mühlenkoppel ein neues Zuhause gefunden und freut sich dort reger Beliebtheit. Der Zustand der Tischtennisplatte ließ keinen Umzug zu. Im Kultur- und Sozialausschuss wurde besprochen, mit einer vorhandenen mobilen Tischtennisplatte den Aufstellungsort am Spielplatz der Mühlenkoppel zu erproben, bevor eine neue angeschafft wird. Auf dem Spielplatz der Alten Schule wurde der Ballfangzaun fertiggestellt, sodass nun auf beiden Seiten wieder Tore geschossen werden können. Außerdem wurde der Rutschenhügel mit Hilfe einer Gemeinschaftsaktion umgebaut. Nun kann er auch sicher von den Kleinsten erklimmen werden.

Alle Arbeiten waren ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt aus dem Kultur- und Sozialausschuss, den Gemeinearbeitern, der Hausmeisterin und diesem Ausschuss.



**Voller Einsatz für den Rutschhügel.**  
**Foto: Meike Sievers**

## RÜCKBLICK AUF DIE LETZTE SITZUNG

Am 15.05.2025 tagte wieder der Ausschuss. Auf der Tagesordnung standen diesmal viele Beratungspunkte, die an dieser Stelle einmal erwähnt werden sollen. So wurde über die Brunnenanlage der Alten Schule in Verbindung mit dem Notfallkonzept der Gemeinde Ostenfeld beraten. Außerdem waren Verkehrsspiegel an schlecht einsehbaren Kreuzungen ein Thema. Auch wurde ausgiebig über die Einhaltung der Straßenreinigungssatzung, welche übrigens über die Internetseite des Amtes Eiderkanal einsehbar ist, gesprochen. Nicht zurückgeschnittene Hecken, Hundekot und nicht gereinigte Rinnsteine sind leider immer wieder ein Thema. Weiterhin haben wir über die Aktion zur Kastration von freilebenden Katzen beraten. Hier verweise ich gerne auf den dazugehörigen Artikel in diesem Blatt.

Am 17.07.2025 tagt der BWU-Ausschuss das nächste Mal. Ich würde mich freuen, wenn ich Sie dort begrüßen dürfte.

Ihr Simon Uken



## INFORMATIONEN ZUR AKTION KASTRATION FREILEBENDER KATZEN

Das Land Schleswig-Holstein unterstützt auch dieses Jahr wieder die Aktion zur Kastration von freilebenden Katzen. Hintergrund ist, dass es Populationen von freilebenden Katzen in örtlich unterschiedlichem Umfang gibt. Diese stammen nicht selten aus Privathaushalten, sind aber an keine Menschen mehr gebunden.

Die Katzen sind jedoch häufig krank, verletzt oder nicht ausreichend versorgt und bedürfen daher der Fürsorge von Menschen. Außerdem können zu viele freilebende Katzen die Entwicklung der Population von Vögeln und Kleintieren in wilder Natur beeinträchtigen.

Wer eine freilebende Katze fängt, kann sie daher ohne eigene Unkosten bei durchführenden Tierärzten kastrieren lassen. Dazu muss man sich zuerst mit dem Ordnungsamt des Amtes Eiderkanal in Verbindung setzen. Diese halten auch weitere Informationen bereit.

Eine weitere wirksame Maßnahme zur Eindämmung von freilebenden Katzen ist auch die Kastration der hauseigenen Katzen. Wir appellieren daher an alle Katzenbesitzer, dass Sie ihre Katze nur kastriert auf Streifzug gehen lassen.

Simon Uken



# **BERICHT DES FINANZAUSSCHUSSES**

Das Finanzjahr 2025 erreicht, langsam aber sicher, die goldene Mitte. Zeit zu schauen, was sich finanziell in der Gemeinde Ostenfeld getan hat:

Der aktuelle Liquiditätsstand der Gemeinde Ostenfeld (Stand 05.05.2025) beträgt 1.192.280,72 €.

Wir verfolgen im Finanzausschuss weiterhin erfolgreich den Plan, das finanzielle Fundament unserer Gemeinde stark und flexibel aufzustellen. In 2025 wurden die geplanten Investitionen in die Infrastruktur, die Alte Schule und die Ausstattung der Feuerwehr getätigt. Das finanzielle Mammutprojekt „Feuerwehrgerätehaus“ ist nach wie vor im Status der Bauvoranfrage. Daher sind zum jetzigen Zeitpunkt keine finanziellen Auswirkungen für unsere Gemeinde abzuschätzen. In der kommenden Sitzung des Finanzausschusses kümmern wir uns um die Aktualisierung der Entgeltordnung der Alten Schule und werfen einen Blick auf die bestehenden Verträge mit unserem Kindergartenträger Pädiko e. V.

Für Fragen und Details zu den einzelnen Themen stehe ich Ihnen, genauso wie die Mitglieder unseres Finanzausschusses, jederzeit gern zur Verfügung.

Beste Grüße

Tim Rühe



# **NEUES AUS DEM KULTUR- UND SOZIAL-AUSSCHUSS**

## **Rückblick und Ausblick 2025**

Auch im Jahr 2025 zeigt sich einmal mehr: In Ostenfeld hält man zusammen, packt gemeinsam an und feiert mit Herz. Von tatkräftigen Arbeitseinsätzen bis zu festlichen Höhepunkten war und wird in den vergangenen und kommenden Monaten viel los sein. Ein kurzer Überblick über das, was unser Dorf bewegt hat:

## **FRÜHJAHRSAKTION „SCHIETSAMMELN 2025“**

Mit Greifzangen, Müllsäcken und guter Laune zogen im März zahlreiche freiwillige Helfer\*innen durch die Straßen und Wege von Ostenfeld, um achtlos weggeworfenen Müll aufzusammeln. Die jährliche Aktion war wieder ein voller Erfolg – neben einem sauberer Dorf konnte man sich im Anschluss bei einer kleinen Stärkung im Gemeindezentrum über die gelungene Gemeinschaftsaktion freuen. Ein großes Dankeschön an alle großen und kleinen fleißigen Hände!



**Foto: Norman Bock**

## **SPIELPLATZ ALTE SCHULE: RUTSCHHÜGEL IN NEUEM GLANZ**

Der beliebte Rutschhhügel auf dem Dorfspielplatz wurde umfassend instand gesetzt. Dank der Initiative unserer Gemeindearbeiter und helfenden Händen aus der Nachbarschaft kann nun bald wieder sicher gerutscht und getobt werden. Eine Investition in die Freude der Kleinsten – und ein schönes Beispiel für gelebte Dorfgemeinschaft.

## **MEHR KOMFORT IM GEMEINDEZENTRUM**



### **Wickelkommode wird installiert**

Ein kleiner, aber feiner Fortschritt in Sachen Familienfreundlichkeit: Im Gemeindezentrum wird bald eine Wickelkommode installiert. So können Eltern mit Kleinkindern künftig Veranstaltungen im Haus entspannter besuchen. Eine sinnvolle Ergänzung, die auf Anregung aus der Dorfgemeinschaft umgesetzt wird.

## **SOZIALER TAG**

### **Nistkastenbau mit Kindern**

Im Rahmen des Sozialen Tages werden am 21.07. von 15-17 Uhr Grundschüler\*innen aus Ostenfeld engagiert und unter Anleitung und Erklärung Nistkästen für unsere heimischen Vögel bauen.

Eine großartige Verbindung von Natur- und Jugendförderung! Der Lohn für die Mühen geht an das Projekt „Schüler\*innen Helfen Leben“. Hierzu verweise ich gerne auf den entsprechenden Artikel in diesem Dorfblatt.



**Vorher-Nachher Vergleich**



**Bereits im letzten Jahr haben am Sozialen Tag Kinder tatkräftig angepackt und im Auftrag der Gemeinde Beete und Blumenkübel neu bepflanzt.  
Fotos: Claudia Martensen, Meike Sievers**

**WIR WOLLEN  
MIT EUCH FEIERN!**

740 Jahre  
**OSTENFELD** 

und  
90 Jahre  
**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR** 

am  
**5. JULI 2025**  
**18:00 UHR**

Feuerwehrgerätehaus  
Ostenfeld  
Dorfstraße 8

mit  
leckerem Essen und  
Getränken, Musik  
und guter Laune



## HUMAN-TABLE-SOCER 2024



**Fotos: Jan Westphal**

## GROSSES DORFFEST MIT JUBILÄUM

In der Mitte des Jahres steht das Dorffest im Vordergrund, das dieses Mal gleich zwei Anlässe zum Feiern bietet: das 740-jährige Dorfjubiläum und das 90-jährige Bestehen unserer Freiwilligen Feuerwehr. Wir laden gemeinsam mit den Kamarad\*innen der Feuerwehr ein, diese Anlässe bei einem abendlichen Sommerfest am 5. Juli ab 18 Uhr mit Musik, leckerem Essen, Getränken und netten Gesprächen zu feiern.

## HUMAN-TABLE-SOCCER-TURNIER

### Kicken mal anders

Ein echter Publikumsmagnet soll im September wieder das Human-Table-Soccer-Turnier sein. Mannschaften aus dem Dorf und der Umgebung treten in überdimensionalen „Tischkicker“-Feldern gegeneinander an – festgeschnallt wie Spielfiguren. Neben sportlichem Ehrgeiz sorgt die Veranstaltung vor allem für viele Lacher und gute Laune.

## FAZIT

Ostenfeld lebt durch sein Miteinander. Ob bei Arbeitseinsätzen, Festen oder kleinen Verbesserungen im Alltag – wenn alle mithelfen, wird das Dorf lebenswerter für Groß und Klein. Auf ein ebenso aktives und erfolgreiches weiteres Jahr!

Meike Sievers



# DIE KLEINE KITA-ECKE

Ein frühlingshaftes „Hallo“ aus dem Nest der kleinen Störche an die Leser unseres neuen Dorfblatts. Wir möchten hier gerne die Gelegenheit nutzen, um Ihnen die Arbeit in unserer Kita näher zu bringen und ein kleines Update über die Begebenheiten rund um unsere Kindertageseinrichtung zu liefern.

Vorab, für alle, die es noch nicht wissen sollten, seit 2012 besteht diese unter der Trägerschaft von Pädiko Kiel e. V. Damals als Pilotprojekt gegründet und hauptsächlich von den Gemeinden Ostenfeld, Rade, Schülldorf und Haßmoor/Höbek mit ansässigen Kindern belegt, hat sich der Kindergarten mehr als etabliert. Er hat sich auch in den weiteren Nachbargemeinden einen Namen gemacht, sodass wir inzwischen auch Kinder aus weiteren Dörfern betreuen können. In den großzügigen Räumlichkeiten der alten Schule werden momentan 31 Kinder in zwei altersgemischten Gruppen ab ca. einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Die Betreuungszeiten sind flexibel zwischen 7:00 und 15:30 Uhr zu buchen. Die Kinder, die bis in den Nachmittag betreut werden, erhalten ein vegetarisches Mittagessen. Dieses sowie das Frühstück und die Obstpause am Nachmittag sind der Philosophie unseres Trägers entsprechend aus biologischem Anbau. Das Team unserer Kita besteht im Moment aus sieben Fachkräften, einer Küchenkraft, einer PIA-Auszubildenden, einer FSJlerin und unserer „Plattdeutsch-Fachkraft“ Inge Eichholz, die uns regelmäßig als ehrenamtliche Mitarbeiterin zur Seite steht. Gemeinsam sind wir bestrebt, die uns anvertrauten Kinder im Sinne unserer vom Träger vorgegebenen Reggio-Pädagogik

sowie den allgemeinen Bildungsleitlinien auf einen guten Start ins Leben vorzubereiten. Inhaltlich ist unser Tagesablauf momentan dadurch geprägt, dass wir den Winter verabschiedet haben und den Frühling willkommen heißen. Im kleinen Innenhof wird gerade viel daran gearbeitet, die Hochbeete für die neue Saison vorzubereiten. Damit unsere Kinder im Sommer und Herbst eine reiche Ernte haben und dementsprechend viel „Naschen“ können, freuen wir uns über Setzlinge und vorgezogenes Obst und Gemüse, welches von den Kindern weiterverarbeitet werden kann. Gerne sind Sie eingeladen, uns darin zu unterstützen.



Fotos: Kita „Die kleinen Störche“

Übrigens, zum neuen Kindergartenjahr ist unsere FSJ-Stelle noch neu zu besetzen. Sollten wir dein Interesse geweckt haben und du hast Lust, uns in der Arbeit mit den Kindern ein Jahr lang zu unterstützen, Spaß zu haben und gleichzeitig in die soziale Arbeitswelt hineinzuschnuppern, dann komm gerne vorbei, lerne uns kennen und informiere dich vor Ort.

Bis zum nächsten Mal an dieser Stelle grüßen euch die kleinen und großen Störche.

Nina Giese-Bergmann



Das Freiwillige Soziale Jahr gibt es seit 1964. In Schleswig-Holstein werden 4 Varianten angeboten: FSJ Schule, FSJ Sport, FSJ Kultur und FSJ für Alle. Schulische Voraussetzungen gibt es nicht, sofern man die Vollzeitschulpflicht erfüllt hat. Das Höchstalter beträgt 27 Jahre. Mindestdauer des FSJ: 6 Monate, längstens jedoch 24 Monate. Das FSJ ist ein freiwilliges Engagement, das kein Gehalt, sondern ein Taschengeld bietet. Mit dem FSJ-Ausweis erhält man verbilligte Eintritte zu diversen Museen, Kinos, Theater, Büchereien und Rabatte bei Sixt, McDonald's, Mediendorf Kiel. Auch die KiTa Ostenfeld bietet jedes Jahr einer Person die Chance auf ein Freiwilliges Soziales Jahr an. Gerne können Sie sich bei der KiTa bewerben!

Jan Martens

## ARTENVIELFALT ERHALTEN, HEIMISCHE VOGELARTEN UNTERSTÜTZEN

Grundschülerinnen und Grundschüler bauen Nistkästen am Sozialen Tag in Ostenfeld

Der natürliche Lebensraum von Wildtieren schwindet immer mehr und damit auch geeignete Plätze zur Fortpflanzung und Aufzucht des Nachwuchses. Das betrifft auch heimische Vogelarten, die ihren natürlichen Lebensraum – dicht bewachsene Wälder mit morschem Totholz – kaum mehr vorfinden. Abgestorbene Bäume, in denen kleine Singvögel ein gut geschütztes Nest bauen können, sind selten geworden in unseren Wäldern, Wiesen und erst recht in unseren Gärten.

Deshalb bietet die Gemeinde Ostenfeld am diesjährigen Sozialen Tag Grundschülerinnen und Grundschülern die Möglichkeit, Nistkästen zu bauen und mit Nistmöglichkeiten in Ostenfelder Gärten heimische Vogelarten zu unterstützen. Dank der Sachspende des Hegering Bovenau stehen uns Bausätze für Starenkästen und Halbhöhlen zur Verfügung. Begleitet wird die Aktion von Jörn Winter als fachkundigem Jäger mit Erklärungen rund um das Thema Nistmöglichkeiten und Unterschlupf für Singvögel.

Die Aktion findet im Rahmen des Sozialen Tages am 21. Juli 2025, nachmittags von 15 bis 17 Uhr auf dem Lindenhof statt. Am Sozialen Tag tauschen Schülerinnen und Schüler bundesweit die Schulbank gegen

einen Arbeitsplatz. Das Prinzip: Sie arbeiten für einen guten Zweck und spenden ihren Lohn an „Schüler\*innen Helfen Leben“. So lernen sie soziales Engagement kennen und unterstützen Jugend- und Bildungsprojekte für Gleichaltrige in Südosteuropa, Syrien und der Ukraine.

An die Teilnahme sind ein paar Bedingungen geknüpft, die von der jeweiligen Schule festgelegt werden. Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule in Schacht-Audorf gilt, dass die Kinder während der Arbeit von einem Elternteil (oder nahestehenden Verwandten) begleitet werden müssen. Die Kinder sind am Sozialen Tag – wenn gewünscht – vom Unterricht freigestellt. Da die Aktion am Nachmittag stattfindet, wird von der Schule keine Unfallversicherung gestellt.



Andere Schulen können grundsätzlich andere Regelungen bestimmen und auch der Termin kann abweichen.

Das Angebot richtet sich an Kinder, die eine Grundschule besuchen und in Ostenfeld wohnen. Insgesamt stehen 20 Plätze zur Verfügung. Geschwisterkinder können sehr gern mit dabei sein und den Strohboden unsicher machen, jedoch nicht an der eigentlichen Aktion teilnehmen, da für sie auch kein Lohn gezahlt werden kann. Wir freuen uns auf viele interessierte und engagierte Kinder und bitten um persönliche Anmeldung bis zum 28.06.2025 bei Gunda Beutin 0174-63 79 345 oder Claudia Martensen 0179-71 800 84.

Claudia Martensen



**Ostenfelder WhatsApp Community**  
DIE DIGITALE DORFGEMEINSCHAFT

Digitaler Austausch über

- wichtige Informationen,
- kommende Veranstaltungen,
- Neuigkeiten & Angebote,
- Mängelmeldung und
- Suche & Biete in Ostenfeld.

**Werde jetzt Mitglied!**

GEMEINDE OSTENFELD  
DER BÜRGERMEISTER  
SCHULSTRASSE 36  
24783 OSTERRÖNFIELD

KONTAKT  
FÜR RÜCKFRAGEN:  
SÖREN KOHLMORGEN  
TEL.: 0173 46 18 213

# NEWS AUS DER ALTEN SCHULE

Hallo liebe Ostenfelder Bürger\*innen, liebe Leser\*innen,

mein Name ist Nina Giese-Bergmann. Viele von Ihnen kennen mich als Erzieherin in unserem ortsansässigen Kindergarten und als Hausmeisterin in unserem Bürgerzentrum Alte Schule. Das Amt der Hausmeisterin bekleide ich seit nunmehr 15 Jahren mit viel Spaß und Engagement. Doch seit dieser Zeit gibt es etwas, das mir oft Unwohlsein bereitet und ich bin froh, dies an dieser Stelle einmal ansprechen zu können.

Wie ihr alle wisst, hat unser Bürgerzentrum den unschlagbaren Vorteil über einen separaten Eingang zu verfügen, der es auch Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren oder Rollstühlen ermöglicht, barrierefrei in die Alte Schule zu gelangen. Des Weiteren befinden sich auf dem Gelände Container, die für die Entsorgung von Glas und Kleidung genutzt werden können und sollen. Jetzt fragen Sie sich zu Recht, wo da der Zusammenhang besteht.

Nur allzu oft kann ich beobachten, dass Autos bzw. Mitmenschen auf dem Weg zu den Containern nicht die auf dem Gelände vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit einhalten und mehr als zügig unterwegs sind. Genauso oft kann ich beobachten, dass Kinder und junge Heranwachsende aus unserem Dorf einen riesigen Spaß haben, die schräge Rampe mit Fahrrädern, Inlinern oder Skateboards hinunter zu rasen. Was den Kindern in diesen Momenten oft fehlt, ist die Gefahrenneinschätzung. Im Hier und Jetzt unterwegs und mit dem Kribbeln im Bauch denken sie nicht darüber nach, dass gerade jetzt jemand zum Glascontainer unterwegs sein könnte. Und wir, die mal schnell Leergut wegbringen wollen, denken nicht daran, dass vielleicht just in diesem Moment ein Kind



Fotos: Claudia Martensen

auf einem Skateboard liegend hinter der Hausecke hervorgeschosSEN kommen kann ... Deshalb möchte ich an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren! Sprecht mit euren Kindern über diese mögliche Gefahr und bitte, seid selbst achtsam auf dem Weg zu den Containern und haltet euch an die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit. Schließlich wollen wir doch alle am Ende des Tages gesund, unversehrt und mit einem guten Gewissen einschlafen können.

Nina Giese-Bergmann



Gerettete Tiere durch den Hegering  
Fotos: Momme Selck

# REHKITZRETTUNG IN OSTENFELD

04:00 Uhr – der Wecker klingelt. Während sich viele in ihrem warmen Bett nochmal gemütlich umdrehen können, beginnt für die Kitzrettungstruppe der Tag.

Seit fünf Jahren ist der Hegering Bovenau mit Hilfe einer Drohne, ausgestattet mit Wärmebildkamera, in der Kitzrettung aktiv. Auch das Revier Ostenfeld ist dem Hegering angeschlossen und daran beteiligt. 2020 wurde die erste Drohne angeschafft, einige Hektar Grünland vor der Mahd abgeflogen. Dadurch konnten einige Kitze gefunden, eingefangen und vor dem Ausmähen gerettet werden.

Mittlerweile verfügt der Hegering über vier eigene Drohnen und zehn ehrenamtlich tätige Jäger, welche die Drohnen steuern. Zusätzlich kommen noch zwei Drohnen aus privater Nutzung hinzu, die ebenfalls tatkräftig unterstützen.

Was 2020 mit einigen Hektar und einem Dutzend geretteter Kitze begann, entwickelte sich zügig und fand großen Anklang unter Landwirten und der Jägerschaft. 2024 wurden mit Hilfe dieser Technik stolze 1.600 ha Land abgeflogen



Foto: Karsten Runge

und 117 Kitze geborgen, hinzu kamen zahlreiche Junghasen, Kiebitz-, Fasanen- und Entengelege.

## WARUM IST DIE BERGUNG DER REHKITZE NOTWENDIG?

Die Kitze haben in den ersten Tagen ihres Lebens den sogenannten Duckreflex, was bedeutet, dass sich das Kitz beim Nähern einer potenziellen Gefahrenquelle duckt und sich nicht von der Stelle bewegt. Der Fluchtreflex entwickelt sich erst im Laufe der nächsten drei bis vier Wochen. Die Ricke kommt mehrmals täglich zum Säugen, die übrige Zeit verbringt das Kitz alleine oder mit dem Geschwisterchen im Gras. Aber nicht nur die Jäger kümmern sich um die kleinen Hilfebedürftigen.

Im letzten Jahr ist eine Gruppe aus freiwilligen Ostenfelder Helferinnen und Helfern entstanden, die uns tatkräftig beim Suchen und Bergen der Kitze unterstützt. Dies ist mit Sicherheit keine Selbstverständlichkeit, denn wie bereits erwähnt, beginnt die Kitzsuche bereits in den frühen Morgenstunden, bevor alle im Anschluss in ihren beruflichen Alltag starten. Dafür wird man jedoch meist mit einem traumhaften Sonnenaufgang und dem Anblick von Rehkitzen und anderen Wildtieren aus nächster Nähe belohnt. Für eure Unterstützung, Motivation und die super Stimmung in der Truppe danken wir euch sehr! ☺

Wer an der Rehkitzrettung im nächsten Jahr interessiert ist, darf sehr gerne mit mir Kontakt aufnehmen.

Beste Grüße,  
Momme Selck



# 90 JAHRE FEUERWEHR OSTENFELD – 740 JAHRE DORFGESCHICHTE

## Und mittendrin: Wir.

Seit 90 Jahren steht die Feuerwehr Ostenfeld für Zusammenhalt, Engagement und Verantwortung. In diesen neun Jahrzehnten hat sich viel verändert, Technik, Ausrüstung und Aufgaben. Doch eines ist geblieben: der feste Wille, füreinander da zu sein, für das Dorf und für die Gemeinschaft.

Ein Jubiläum wie dieses ist ein Moment der Erinnerung: an alle, die vor uns da waren, die bei Wind und Wetter ausgerückt sind, die mit angepackt, mitgedacht und mitgeholfen haben. Ihre Spuren finden sich in unserer Geschichte – und in unserem Miteinander. Denn Feuerwehr bedeutet nicht nur Blaulicht und Einsatz – sondern auch Nähe, Gemeinschaft und Lebensfreude. Viele von uns sind zur Feuerwehr gekommen, weil sie diesen besonderen Zusammenhalt gespürt haben. Manchmal reicht ein kleines Erlebnis: etwa ein Übungseinsatz an einem Pool, bei dem sich Kameradinnen und Kameraden ganz selbstverständlich um ein neugieriges Kind kümmern – und plötzlich ist klar: Hier wollen wir dazugehören. So beginnt Gemeinschaft. So entsteht Engagement. Heute sind wir eine bunte Truppe aus allen Generationen – mit neuen Ideen, alten Tugenden und dem Willen, diese Geschichte weiterzuschreiben.

Das feiern wir – und zwar gemeinsam! Am 5. Juli ab 18:00 Uhr laden wir herzlich zu unserem Jubiläumsfest ein. Es gibt leckeres Essen, kühle Getränke und viele gute Gespräche. Kommt vorbei, feiert mit uns – wir freuen uns auf euch!

Jan Westphal



Fotos: Imke Johannsen, Jessica Holzhay

# OSTENFELD BEGRÜSST DEN FRÜHLING

Nach den verregneten Osterfeuern in unseren Nachbargemeinden wurde es Zeit, den Frühling gebührend einzuläuten. Dafür feierte Ostenfeld am Samstag, den 26.04.2025, das Maifeuer zur Begrüßung des Wonnemonats. In der Senke an der Mühlenkoppel fanden sich über 100 begeisterte Gäste zu Speis und Trank ein. Pünktlich um 18:00 Uhr begrüßte der Vorsitzende der ausrichtenden Wählergemeinschaft ABWU, Holger Prang, die Anwesenden bei strahlendem Sonnenschein und das Feuer wurde entzündet. Bei leckeren Grillwürsten, selbstgemachten Pfannkuchen, „Naschitüten“ wie im Freibad und mit allerlei Getränken feierten die Ostenfelderinnen und Ostenfelder gemeinsam mit Gästen aus nah und fern den wunderbaren Frühlingsabend bis in die Nacht. Ein Fest für jedes Alter, bei Feuerschein und guten Gesprächen. Wie auch in den vergangenen Jahren werden die Erlöse aus dem Verkauf engagierten Jugendverbänden und Vereinen in der Region zugutekommen.



**Fotos: Frederick Dörschem, Simon Uken**

Bereits jetzt laufen die ersten Planungen für eine erfolgreiche Wiederholung 2026. Und alle hoffen darauf, dass auch dann der Wettergott uns wohlgesonnen sein wird.

Timo Norden



## RÜCKBILDUNGSKURS MIT KIND

Der Kurs findet jeden Dienstag von 9:00 bis 10:00 Uhr in der Alten Schule in Ostenfeld unter der Leitung der Hebamme Annika Schuldt statt.

Dieser Rückbildungskurs konzentriert sich speziell auf den Körper der Mütter nach der Geburt und nach dem Wochenbett (6-8 Wochen nach der Entbindung).

Es handelt sich um einen geschlossenen Kurs, das heißt, er besteht aus 8 aufeinander aufbauenden Einheiten, die von der Krankenkasse übernommen werden, sofern das Kind nicht älter als 9 Monate ist.

**Bestandteile des Kurses sind**

- Beckenbodenwahrnehmung
- Beckenbodentraining
- Rectusdiastasetraining
- Training der seitlichen Bauchmuskulatur, der Pomuskulatur und der Beine
- Ausgiebige Dehnung
- Möglichkeit zum Austausch

Bei Beschwerden kann auch die Anlage von Kinesiotape erfolgen.

Anmeldungen ganz einfach direkt an Annika Schuldt: 0173 978 61 90

# MAX + TIMMY

von Sandra Fliedner

ES WAR EINMAL EIN KLEINER HUND NAMENS MAX, DER IN EINEM WUNDERSCHÖNEN DORF LEBTE. MAX WAR EIN FRÖHLICHER, BRAUNER LABRADOR MIT EINEM GROSSEN HERZEN. ER LIEBTE ES, MIT SEINEM BESTEN FREUND TIMMY, EINEM KLEINEN JUNGEN, IM PARK ZU SPIELEN. EINES TAGES, WÄHREND SIE FRÖHLICH MIT DEM BALL SPIELTEN, BEMERKTE MAX ETWAS SELTSAMES AM WEGESRAND.



TIMMY FÜHLTE SICH SCHLECHT UND SAGTE: „MAX, WIR MÜSSEN ETWAS TUN! ICH HABE EINE TOLLE IDEE!“ GEMEINSAM BESCHLÖSSEN SIE, EINE KAMPAGNE IM DORF ZU STARTEN, UM DIE ANDEREN HUNDEBESITZER ZU MOTIVIEREN, IHREN HUNDEKOT EINZUSAMMELN. SIE MALTEN BUNTE PLAKATE, AUF DENEN STAND: „HELF UNS, UNSEREN PARK SAUBER ZU HALTEN! HUNDEKACKE IMMER EINZSAMMELN!“



ES WAR EIN HAUFEN HUNDEKACKE! MAX SCHNUFFELTE NEUGIERIG DARAN, DOCH TIMMY RIEF SOFORT: „MAX, LASSEN SIE DAS IST EKLIG!“ TIMMY WUSSTE, DASS ES WICHTIG WAR, HUNDEKACKE IMMER EINZUSAMMELN, DAMIT DER PARK SCHÖN UND SAUBER BLEIBT. MAX SAH TIMMY MIT SEINEN GROSSEN, TREUEN AUGEN AN UND BELLTE ZUSTIMMEND.



PLÖTZLICH KAM EIN ÄLTERER MANN VORBEI, DER IM PARK SPAZIEREN GING. ER HATTE EINEN SCHÖHEN, BUNten HUT AUF UND LÄCHELTE FREUNDLICH. DOCH ALS ER DIE HUNDEKACKE SAH, VERZOG SICH SEIN GEISCHT. „OH NEIN, NICHT SCHON WIEDER!“, RIEF ER AUS. „DAS IST SO EKLIG FÜR ALLE!“



VON DIESEM TAG AN ERINNERTEN SICH ALLE, IMMER DIE HUNDEHAUFEN EINZUSAMMELN. UND SO LEBTEN MAX, TIMMY UND DIE DORFBEWOHNER GLÜCKLICH UND ZUFRIEDEN IN IHREM SAUBEREN PARK.



AM NÄCHSTEN TAG GINGEN MAX UND TIMMY MIT IHREN PLAKATEN DURCH DAS DORF. DIE ANDEREN HUNDEBESITZER FANDEN DIE IDEE GROSSARTIG UND HALFEN MIT. BALD WAR DER PARK WIEDER SAUBER UND DIE BLUMEN BLÜHTEN SCHÖNER DENN JE. MAX UND TIMMY WAREN STOLZ UND WUSSTEN, DASS SIE ETWAS GUTES GETAN HATTEN.



Bilder: ChatGPT

# **BERICHT VOM SCHULVERBAND IM AMT EIDERKANAL**

Wenn man über eine Schule berichtet, so kann dies von unterschiedlichen Perspektiven geschehen. Schüler\*innen können von ihrem Schulalltag berichten, die Schulleitung vom Schulleben oder die Schulsozialarbeiter\*innen von den alltäglichen – oder auch nicht alltäglichen – Problemen an einer Schule. Soll jedoch zum Beispiel über Investitionen in eine Schule berichtet werden, so sollte ein Blick auf die politische Ebene geworfen werden.

Hier wurde ein Zweckverband gegründet: der Schulverband im Amt Eiderkanal. Dieser Schulverband ist übrigens nicht nur der Schulträger der Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf, sondern auch der Aukamp-Schule in Osterrönfeld. Mitglieder im Schulverband sind alle Gemeinden des Amtsgebiets (Bovenau, Haßmoor, Ostenfeld, Osterrönfeld, Rade, Schacht-Audorf und Schülldorf).

## **WER ENTSCHEIDET ÜBER INVESTITIONEN?**

Damit politische Entscheidungen getroffen werden können, entsenden die Gemeinden ihre Bürgermeister\*innen zur Schulverbandsversammlung. Da Schacht-Audorf und Osterrönfeld größere Gemeinden sind, entsenden die beiden noch jeweils zwei weitere Mitglieder. So besteht die Schulverbandsversammlung insgesamt aus elf Mitgliedern. Diese wählen aus ihren eigenen Reihen einen Vorsteher – in dieser

Wahlperiode ist dies Daniel Ambrock, Bürgermeister aus Bovenau. Und natürlich gibt es auch im Schulverband Ausschüsse: Finanzausschuss, Bauausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss. Wilhelm Haupt ist für unsere Gemeinde Mitglied der Schulverbandsversammlung und leitet dort übrigens auch den Finanzausschuss. Für die Finanzierung des Schulverbands wird neben weiteren Finanzmitteln vom Land, Fördergeldern, etc. eine Umlage gebildet, die je nach Zahl der Schüler\*innen auf die beteiligten Gemeinden umgelegt wird. So wurden von den Gemeinden insgesamt 1.882.000 € an den Schulverband abgeführt. Ostenfeld leistete mit rund 108.000 € seinen Beitrag dazu.

## **WAS IST AN DEN SCHULSTANDORTEN GEPLANT?**

Im Jahr 2021 wurde der Ersatzneubau an der Grund- und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf nach und nach in Benutzung genommen. Dieser Neubau ersetzt ein bisheriges Gebäude aus dem Jahr 1928 und beheimatet nun moderne Klassenzimmer, eine großzügige Lehrküche, ein modernes Lehrerzimmer sowie eine neue Mensa, welche den Grundstein für die Offene Ganztagschule bildet. Dort werden zurzeit 160 Kinder außerhalb der Schulzeiten betreut.

Nun stehen für den Schulstandort Schacht-Audorf neben kleineren Bauprojekten noch die Sanierung der Laubengänge sowie

Investitionen in die große Sporthalle an. Hier sollen schrittweise Mängel behoben werden, um den Sicherheitsstandard und die Funktionalität zu verbessern sowie die energetische Effizienz zu erhöhen. Dabei soll jedoch weiterhin der Betrieb der Halle gewährleistet werden.

Die finanziell größeren Investitionen werden nun an der Aukamp-Schule in Angriff genommen. Auch hier wird der Bereich der Offenen Ganztagschule saniert. Im Fokus stehen dabei der Mensabereich, die Lehrküche sowie eine energetische Sanierung an den Fassaden, den Fenster und den Dächern. Ferner werden weitere Räumlichkeiten zur Nutzung der Offenen Ganztagschule in der ehemaligen Hausmeisterwohnung geschaffen. Auch diese Maßnahmen sollen ohne größere Einschränkungen im laufenden Betrieb erfolgen.

## **MITWIRKUNG ERWÜNSCHT!**

Für Anliegen der Bürger\*innen von Ostendorf im Schulverband ist, wie geschrieben, Wilhelm Haupt der Ansprechpartner. Es gibt jedoch auch bei der Schulverbandsversammlung eine Einwohnerfragestunde als Tagesordnungspunkt. Alles, was das Thema Errichtung und Unterhaltung der beiden Schulen im Amtsgebiet angeht, kann hier gerne auch selbstständig vorgebracht werden.

Der nächste Termin ist voraussichtlich der 24.06.2025 um 19:00 Uhr im Verwaltungsgebäude in Schacht-Audorf.

Cornelia Uken

# **DIE GEMEINDEBÜCHEREI LÄDT EIN**

**Direkt an der Schule in Schacht-Audorf befinden sich die Räumlichkeiten der Gemeindebücherei Schacht-Audorf.**

Hier können gegen eine geringe Jahresgebühr (für Schülerinnen und Schüler bis 18 Jahre sogar kostenlos) ganz klassisch Bücher, Zeitschriften, CDs, DVDs und Gesellschaftsspiele ausgeliehen werden. Doch auch neuere Medien wie zum Beispiel die Toniebox mit Tonies, SAMi oder die Kekzhörer stehen zur Ausleihe parat. Mit im Angebot ist auch der Zugang zur Libby-App, über die zum Beispiel Hörbücher ausgeliehen werden können. Doch nicht nur das große Medienangebot zieht Besucher an, sondern auch viele Veranstaltungen für Groß und Klein.

## **KINDER IN DER BÜCHEREI**

Aufgrund der großen Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern sind Kinder immer gern in der Bücherei gesehen. Jeden ersten Dienstag im Monat findet zusätzlich der Vorlesenachmittag der Lesefüchse statt. Hier wird eine Stunde durch sich abwechselnde Vorleser gestaltet. Jeden dritten Dienstag im Monat findet der Spielenachmittag für Kinder statt. Um Anmeldung wird gebeten.

In den Sommerferien gibt es natürlich auch wieder den geliebten FLC (Ferien-Lese-Club). Die Anmeldung dazu startet am 16.06.25. Im November wird es ein spannendes Angebot rund um die Kinder- und Jugendbuchwoche geben. Die gesamte Familie sollte sich den 20.09.25 vormerken. Bei der Veranstaltung „Stadt Land Spielt“ gibt es für jedes Alter Spiele zum (wieder) Kennenlernen, welche gerne auch angeleitet werden.

## VERANSTALTUNGEN FÜR DIE GROSSEN

Die erwachsenen Leserinnen und Leser können nicht nur in den regelmäßigen Neuanschaffungen stöbern, sondern sich auch schon die nächsten Termine merken. Am 24.09.25 gastiert Michael Tädtke mit seinem Gesundheitsvortrag in der Bücherei. Am 07.10.25 lädt die Bücherei zu einem Spieleabend für Erwachsene (inklusive einer Runde Werwolf ...) und am 18.11.25 zu einem Kreativabend ein. Für die Lesung mit Lena Johannson am 28.11.25 hat der Kartenvorverkauf schon gestartet. Alle Termine finden sich auch auf der Internetseite der Gemeindebücherei.

Und zum Schluss noch ein Tipp für den nächsten Urlaub: Die Gemeindebücherei ist Mitglied im Verbund „Onleihe zwischen den Meeren“, einem Zusammenschluss von über 100 Büchereien in Schleswig-Holstein. Über seinen Benutzerausweis hat man Zugang zu den über 96.000 Medien der Onleihe. Und wer kein Tablet oder Smartphone als Lesegerät hat, kann sich in der Bücherei auch gleich einen passenden E-Book-Reader ausleihen. Viel Lesestoff für wenig Gepäck!

Cornelia Uken



Fotos: Gemeindebücherei Schacht-Audorf

# KIRCHE ST. JAKOBI

## Informationen zu unserer Kirche St. Jakobi im Rader Weg mit angrenzendem Friedhof und Ehrenmal



Foto: Susan Dreller

Wir gehören zur Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Johannis Schacht-Audorf. Zur Kirchengemeinde gehören neben uns und Schacht-Audorf noch folgende Dörfer: Haßmoor, Höbek, Schülldorf und Rade. Um die Belange der Kirchengemeinde kümmert sich, zusammen mit den Pastoren, der Kirchengemeinderat (KGR).

Der KGR besteht aus neun gewählten Mitgliedern aus der Kirchengemeinde. Er trifft sich monatlich im Gemeindehaus in Schacht-Audorf. Die Aufgaben des KGR sind vielfältig, wie Gestaltung des Gottesdienstes, Besetzung der Ausschüsse für Finanzen, Bau, Friedhof, KITA. Die Gottesdienste finden in der St. Johannis Kirche zu Schacht-Audorf statt. Bei uns in Ostenfeld zu Weihnachten, Ostern, Erntedank und natürlich zu Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen. Weitere Informationen und Termine können Sie gerne unserem Gemeindebrief entnehmen, unter [www.kirche-schacht-audorf.de](http://www.kirche-schacht-audorf.de) und aus dem Bekanntmachungskasten an der Kirche St. Jakobi.

Wenn Sie neugierig geworden sind bzw. Interesse an der Arbeit in der Kirchengemeinde haben, melden Sie sich gerne bei:

Pastorin Westphal (04331-4382816)  
Pastor Zimmermann-Stock (0171-7303142)  
Frau Kalina und Frau Goldmann im Kirchenbüro (04331-91169)

Übrigens, dass unsere Kirchenglocken am Samstagabend läuten, hat folgende Bedeutung: Es ist das Einläuten des Sonntags, also der Zeit, zu der alle Arbeit ruht und wir uns auf Gott besinnen ...

Liebe, Freude, Frieden

Thomas Lege

The flyer is for the 'Kirchengemeinde St. Johannes Kinder-Kirche' (Church of St. John the Baptist Children's Church). It features illustrations of mice and a church. Text includes: 'Kirchengemeinde St. Johannes Kinder-Kirche', 'Die Kirchenmäuse', 'Wir freuen uns auf euch!', 'Immer samstags – 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr', 'Im Gemeindehaus der Kirche St. Johannes Dorfstraße 12, 24790 Schacht-Audorf'. A box lists 'Unsere Termine 2025': 05.7.25 Gleichnis vom verlorenen Schaf, 16.8.25 Aktion Ferienspaß \* (with a note: \*Anmeldung Aktion Ferienspaß über den Ferienpass!), and further dates: 13.9.25 / 11.10.25 / 1.11.25 / 06.12.25. At the bottom, there is a small illustration of a church and a note: 'Ansprechpartner: Katharina Schmitz Tel.: 04331-91169 Kirchengemeinde.aud@dkr.de'.

# VERANSTALTUNGEN

## JULI

**05** Samstag

**740 Jahre Ostenfeld & 90 Jahre Feuerwehr**  
Zeit: 18:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde/  
Freiwillige Feuerwehr

**15** Dienstag

**Kultur- und Sozialausschuss**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**17** Donnerstag

**Bau-, Wege- und Umweltausschuss**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**22** Dienstag

**Finanzausschuss**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

## AUGUST

**11 Montag – 15 Freitag**

**Mitmachzirkus**  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Aktion Ferienspaß

**19 Dienstag**

**Blutspende**  
Zeit: 16:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: DRK

**25 Montag**

**Elternabend „Kinderfreizeit Ehlersdorf“**  
Zeit: 20:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Amt Eiderkanal

**29 Freitag – 31 Sonntag**

**Kinderfreizeit Ehlersdorf**  
Ort: Sportplatz Ehlersdorf  
Veranstalter: Amt Eiderkanal

## SEPTEMBER

**09 Dienstag**

**Fahrt ins Blaue**  
Veranstalter: Klönschnack

**13 Samstag**

**Human Table Soccer Turnier**  
Zeit: 18:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**15 Montag**

**Gemeindevertretung**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**17 Mittwoch**

**Sperrmüll**  
Zeit: ganztägig  
Ort: Gemeindegebiet  
Veranstalter: AWR

**21 Sonntag**

**Dorfflohmarkt**  
Zeit: 11:00 Uhr  
Ort: Gemeindegebiet  
Veranstalter: KWG

## OKTOBER

**21 Dienstag**

**Blutspende**  
Zeit: 16:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: DRK

**25 Samstag**

**Laternelaufen**  
Zeit: 18:00 Uhr  
Ort: Mühlenkoppel/Alte Schule  
Veranstalter: Freiwillige  
Feuerwehr

## NOVEMBER

**09 Sonntag**

**Kindersachenbörse**  
Zeit: 08:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Kindersachenbörse  
Ostenfeld

**11 Dienstag**

**Kultur- und Sozialausschuss**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**13 Donnerstag**

**Bau-, Wege- und Umweltausschuss**  
Zeit: 19:00 Uhr  
Ort: Alte Schule  
Veranstalter: Gemeinde

**16 Sonntag**

**Volkstrauertag**  
Zeit: 11:00 Uhr  
Ort: Friedhof  
Veranstalter:  
Gemeinde/Freiwillige Feuerwehr

**22** Samstag

**Niederdeutsche Bühne**

Zeit: 15:30 Uhr

Ort: Haßmoor

Veranstalter: Klönschnack

**22** Samstag

**Grünkohlessen**

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Alte Schule

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr

**25** Dienstag

**Finanzausschuss**

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Alte Schule

Veranstalter: Gemeinde

**28** Freitag

**Punschen**

Zeit: ab 18:00 Uhr

Ort: bei Nina Giese-Bergmann

Veranstalter: KWG

**DEZEMBER**

**06** Samstag

**Nikolaus**

Zeit: 16:00 Uhr

Ort: Alte Schule

Veranstalter: Gemeinde

**08** Montag

**Gemeindevorstellung**

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Alte Schule

Veranstalter: Gemeinde

## **REGELMÄSSIGE TERMINE**

### **MONTAG**

**Gymnastik**

19:00-20:00 Uhr – Alte Schule  
Rose-Margrite Heinrich –  
04331 23468

### **DIENSTAG**

**Rückbildungskurs  
mit Baby**

09:00-10:00 Uhr – Alte Schule  
Annika Schuldt – 0173 978 61 90

**Tai Chi I + II**

17:00-20:00 Uhr – Alte Schule  
Karlo Vollbrecht – 01520 2649029

### **MITTWOCH**

**Freiwillige Feuerwehr**

19:30 Uhr – Feuerwehr-Gerätehaus  
jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats  
Imke Johannsen – 04331 4630507

### **DONNERSTAG**

**Krabbelgruppe**

Gerade Kalenderwochen  
09:00-10:00 Uhr – Alte Schule  
Swantje Lost – 0162 4656863

Ungerade Kalenderwochen für U1  
15:00-16:00 Uhr - Räuberhöhle  
Fenja Schiemann-Christophersen –  
0157 35724459

### **FREITAG**

**Jugendfeuerwehr**

17:15 Uhr - Feuerwehr-Gerätehaus  
alle 14 Tage  
Imke Johannsen – 04331 4630507

Erarbeitet von: Friederike Danner, Nina Giese-Bergmann

# WEITERE INFORMATIONEN

## SCHULFERIEN

Sommerferien	28.07.-06.09.25
Herbstferien	20.10.-30.10.25
Weihnachtsferien	19.12.25-06.01.26

## AMT EIDERKANAL

Verwaltungsstelle Osterrönfeld	04331 8471-0
Verwaltungsstelle Schacht-Audorf	04331 9474-0
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	8:00-12:00 Uhr
Donnerstag	14:00-17:00 Uhr

## JUGENDTREFF POINT SCHACHT-AUDORF

Montag - Freitag	ab 15:00 Uhr für Kinder & Jugendliche  ab 18:00 Uhr ausschl. ab 12 Jahren
------------------	--

## BÜCHEREI SCHACHT-AUDORF

Telefon	04331 203509
Montag, Mittwoch	10:00-12:30Uhr
Montag, Dienstag	15:00-17:30 Uhr
Donnerstag	15:00-19:00 Uhr

## KIRCHENBÜRO SCHACHT-AUDORF

Telefon	04331 91169
E-Mail	ev-kirchengemeinde.sad@kkre.de
Montag, Dienstag, Freitag	9:00-11:00 Uhr
Mittwoch	16:00-18:00 Uhr

# KONTAKTE

## Wichtige Ansprechpersonen

Bürgermeister Wilhelm Haupt

📞 0170 4602554

✉️ buergermeister@gemeinde-ostenfeld.de

1. stellv. Bürgermeister Thomas Leege

📞 04331 93093

✉️ muehlenkoppel5@gmx.de

2. stellv. Bürgermeisterin Anja Eckstein

📞 04331 3385648

✉️ anja.eckstein@email.de

Finanzausschuss Tim Rühe

📞 0173 2370533

✉️ tim.ruehe@me.com

Bau-/Wege-/Umweltausschuss Simon Uken

📞 0176 62024447

✉️ simonuk@web.de

Kultur- und Sozialausschuss

Sören Kohlmorgen

📞 0173 4618213

✉️ soeren@kohlmorgen.de

Gunda Beutin

📞 0174 6379345

✉️ gundakroeger@web.de

## Kindergarten & Kindertagespflege

Kindergarten Pädiko – Die kleinen Störche

📞 04331 4400989

Stefanie Frahm – Waldzwerge

📞 0170 4852315

Simone Rauschenbach – Stoppelhopser

📞 0172 6647433

Fenja Schiemann & Marion Sponholz –

Räuberhöhle

📞 0157 35724459

## Vereine & Verbände

Alte Schule Vermietung –

Nina Giese-Bergmann

📞 0173 829 7486

✉️ giesebergmannnina@gmail.com

ABWU – Holger Prang

📞 0177 3222493

Angelverein – Olav Prinz

📞 04331 93198

DRK – Ilse Eckstein

📞 04331 92646

Försterei & Jagdpächter – Jörn Winter

📞 04331 93416

Freiwillige Feuerwehr & Jugendfeuerwehr –

Imke Johannsen

📞 04331 4630507

Gemeindezentrum Alte Schule

📞 04331 91568

Jagdpächter – Momme Selck

📞 0174 1711221

Kinderfreizeit Ehlersdorf – Heinke Huuk

📞 0160 98530244

Kindersachenbörse – Silke Harder

✉️ kindersachenboerse-ostenfeld@gmx.de

Klönschnack – Arnold Schumacher

📞 04331 949975

KWG – Sören Kohlmorgen

📞 0173 4618213

# IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember. Redaktionsschluss ist der 16. November 2025.

Wir freuen uns über Artikel und Fotos.  
Schickt uns gerne eure Ideen an:  
[redaktion.ostenfelderdorfblatt@gmail.com](mailto:redaktion.ostenfelderdorfblatt@gmail.com)

## HERAUSGEBER

Gemeinde Ostenfeld  
– Der Bürgermeister –  
Schulstraße 36  
24783 Osterrönfeld

V.i.S.d.P.: Gunda Beutin, Nina Giese-Bergmann, Sören Kohlmorgen, Claudia Martensen

## AN DIESER AUSGABE WIRKTEN MIT

Gunda Beutin, Friederike Danner, Sandra Fliedner, Nina Giese-Bergmann, Wilhelm Haupt, Sören Kohlmorgen, Thomas Leege, Jan Martens, Claudia Martensen, Timo Norden, Tim Rühe, Annika Schuldt, Meike Sievers, Momme Selck, Cornelia Uken, Simon Uken, Jan Westphal

## BILDER

Norman Bock, Susan Dreller, Frederick Dörschem, Jessica Holzhay, Imke Johannsen, Claudia Martensen, Karsten Runge, Momme Selck, Meike Sievers, Simon Uken, Jan Westphal, Julia Westphal, Gemeindebücherei Schacht-Audorf, Kita „Die kleinen Störche“, Canva, ChatGPT, Pixabay

## LAYOUT

Susan Dreller

## DRUCK

Rendsburger Druck & Verlagshaus GmbH & Co. KG  
Nikolaus-Otto-Straße 12  
24783 Osterrönfeld

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

© Alle Rechte der Vervielfältigung liegen bei der Redaktion.

## TITELBILD & RÜCKSEITE

Frederick Dörschem

## AUFLAGE

350 Exemplare



